

# Verein der Freunde und Förderer des Max-Samuel-Hauses e.V.

Stiftung Begegnungsstätte für jüdische Geschichte und Kultur in Rostock

## Einladung zur Denksteinreinigung

Anlässlich des Internationalen Tags des Gedenkens an die Opfer des Holocaust am 27.01. lädt der Förderverein des Max-Samuel-Hauses zur Reinigung der Denksteine für die ermordeten Rostocker Jüdinnen und Juden am **22.01.23 um 14 Uhr am Max-Samuel-Haus** ein. Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder, Schüler:innen und Studierende, aber auch alle interessierten Rostocker:innen und Familien.

Der Verein der Freunde und Förderer des Max-Samuel-Hauses e.V. initiierte 2001 das Denksteinprojekt in Rostock und ist seitdem dafür verantwortlich. Ziel ist es, den Rostocker Jüdinnen und Juden, die zur Zeit des Nationalsozialismus verfolgt, vertrieben und ermordet wurden, einen Denkstein zur Erinnerung zu setzen. Bis Ende des Jahres 2022 wurden in Rostock und Warnemünde 73 Denksteine an den letzten bekannten Wohnorten der Ermordeten verlegt. Und es kommen stetig neue Denksteine hinzu. Recherchen zufolge waren etwa 100 Frauen, Kinder und Männer von der *Shoa* in Rostock bis 1945 betroffen. Die meisten von Ihnen wurden nach Auschwitz deportiert und dort ermordet.



Denksteinreinigung 2022, Foto:  
ENDSTATION RECHTS

Bis 2015 wurden Natursteinplatten als Denksteine verlegt. Diese waren jedoch sehr witterungsanfällig und wurden in frostreichen Wintern oft in Mitleidenschaft gezogen. Seit 2016 werden daher nun Messingsteine verlegt. Allerdings bedürfen diese Messingoberflächen ebenso der Pflege, um die Inschriften weiterhin gut lesbar zu halten. Am 22.01.23 wollen wir daher gemeinsam die Denksteine reinigen, um überwachsene Gräser, Moose und Straßenschmutz zu entfernen. Interessierte erhalten ebenso die Möglichkeit, sich über die Schicksale der Menschen, für die die Steine verlegt wurden, zu informieren.

Interessierte werden gebeten, Putzutensilien (Topfschwamm, Gemüsebürste, Lappen) sowie 1-1,5 l PET-Flaschen für Wasser zum Nachspülen mitzubringen.

Herzlich laden wir alle Helfenden nach der Denksteinreinigung ins Max-Samuel-Haus ein, um sich bei Kaffee und Tee aufzuwärmen und ins Gespräch zu kommen.

Weitere Informationen zum Denkstein-Projekt:

<http://www.max-samuel-haus.de/index.php/de/denksteine>

Ansprechpartnerin: Steffi Katschke, Mitglied des Vereinsvorstandes,  
unter 0381/492 32 09 oder [info@max-samuel-haus.de](mailto:info@max-samuel-haus.de)